

# UNIVERSITÄT HOHENHEIM

INSTITUT FÜR VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE  
Fachgebiet Dienstleistungs- und Arbeitsmarktökonomik  
Prof. Dr. Thomas Beißinger



Universität Hohenheim (520G), Museumsflügel, 70593 Stuttgart

70593 Stuttgart  
Telefon: (0711) 459-22593  
Telefax: (0711) 459-23952  
E-Mail: beissinger@  
uni-hohenheim.de

15. September 2008

## **Sicherstellung des Lehrangebots im Fach „Dienstleistungs- und Arbeitsmarktökonomik“ für Diplomstudiengänge bis zum SS 2012**

### **Vorlesung „Arbeitsmarktökonomik I: Neoklassische Arbeitsmarkttheorie“**

Ab dem WS 2008/09 wird diese Vorlesung durch die Veranstaltung „AVWL IV: Arbeitsmarkt“ (Bachelor) ersetzt.

### **Vorlesung „Arbeitsmarktökonomik II: Unvollkommene Arbeitsmärkte“**

Im SS 2009 kann diese Veranstaltung aufgrund eines Forschungsfreisemesters nur als Blockveranstaltung am Ende des Semesters angeboten werden.

Ab dem SS 2010 wird diese Veranstaltung durch die englischsprachige Vorlesung „Labor Markets and the Macroeconomy“ aus dem Master-Schwerpunktfach „Labor Economics“ ersetzt.

### **Vorlesung „Dienstleistungsökonomik“**

Ab dem SS 2008 wird diese Veranstaltung durch die Vorlesung „Arbeitsmarkt und Dienstleistungen“ aus dem Profulfach „Wachstum und Beschäftigung“ (Bachelor) ersetzt.

### **Vorlesung „Arbeitsmarktinstitutionen in Europa“**

Diese Vorlesung wird bis zum Auslaufen des Diplomstudiengangs entsprechend der Informationen des Studienführers angeboten.

## **Übung zu „Arbeitsmarktökonomik II“**

Im SS 2009 kann aufgrund eines Forschungsfreisemesters keine Übung angeboten werden. Die hierfür im Studienplan vorgesehenen Leistungspunkte können durch zwei Hausarbeiten erworben werden.

Ab dem SS 2010 wird die Übung durch die englischsprachige Übung zu „Labor Markets and the Macroeconomy“ aus dem Master-Schwerpunktfach „Labor Economics“ ersetzt.

## **Seminar zu „Dienstleistungs- und Arbeitsmarktökonomik“**

Dieses Seminar wird nach Bedarf angeboten.

## **Klausuren**

In den Fällen, in denen Diplomvorlesungen durch Bachelor- oder Masterveranstaltungen ersetzt werden, entspricht die Diplomklausur künftig der Klausur der entsprechenden Bachelor- oder Masterveranstaltung.

Prüfungsklausuren werden bis zum Auslaufen des Diplomstudiengangs angeboten.